



Abgabe: bis 8.1.

reihe

eis
zweig
dreist
vieh
füllf
ächz
silben
ach
neu
zink

Ernst Jandel

Aufgabe 10.1 (4 Punkte)

Die Anzahl der Neurone, Schichten und Gewichte eines MLPs beeinflussen nicht nur die Generalisierungsfähigkeit des Netzes, sondern auch den Rechenaufwand.

Überlegen Sie sich Möglichkeiten zum “Ausdünnen eines MLP”, sowohl bezüglich der Anzahl an Neuronen als auch der Gewichte.

Aufgabe 10.2 (3 Punkte)

Diskutieren Sie, warum beim Training mit backpropagation die Gewichte zufällig nahe Null initialisiert werden sollten, und bei binären Problemen als Zielfunktion nicht die idealen Werte 0 bzw. 1, sondern besser 0.1 bzw. 0.9 gewählt werden sollten.